



20. Wahlperiode

Fre 24/06

HESSISCHER LANDTAG

Drucksache 20/6029
24106121 Rd

Kleine Anfrage

Dr. Matthias Bürger (Freie Demokraten), Moritz Promny (Freie Demokraten), Oliver Stirböck (Freie Demokraten)

Digitale Schulzeugnisse

Vorbemerkung:

Digitalisierung im Bildungswesen ist nicht nur in den Bereichen Pädagogik und Didaktik, sondern auch in der Verwaltung von besonderer Bedeutung. Obwohl Bewerbungen um Studienplätze, Ausbildungsplätze oder Praktika heute meist online eingereicht werden, erhalten Schülerinnen und Schüler noch immer reine Papier-Zeugnisse. Es braucht daher dringend einen praktischen und fälschungssicheren digitalen Leistungsnachweis. Medienberichten zufolge entwickelt das Land Sachsen-Anhalt als federführender OZG-Akteur im Themenfeld Bildung gemeinsam mit govdigital und der Bundesdruckerei derzeit ein System zur Erstellung digitaler Zeugnisse. Ein Testbetrieb des digitalen Zeugnisses startet noch in diesem Sommer in den "besonders proaktiven" Ländern Nordrhein-Westfalen, Berlin und Rheinland-Pfalz (siehe dpa-Meldung vom 20.06.2021). So sollen beispielsweise in Nordrhein-Westfalen die ersten Abiturienten schon Ende Juni ein digitales Abschlusszeugnis erhalten. Bis Ende 2022 sollen sich alle interessierten Bundesländern an der Testphase beteiligen können. Allein in Hessen geht es dabei um rund 55.000 Abiturzeugnisse jährlich. Die Fraktion der Freien Demokraten hat daher bereits im August 2019 mit einem Antrag (Drucksache 20/1097) die Einführung eines digitalen Zeugnisses gefordert.

In der 13. Sitzung des Kulturpolitischen Ausschusses gab die Landesregierung in der Aussprache an, dass an der Umsetzung des OZG in der ‚Lebenslage Schule‘ neben der Federführung Sachsen-Anhalts Hessen operativ beteiligt sei.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viel Prozent der Schulen erstellen ihre Zeugnisse aktuell über die Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD)? (Bitte nach Schulform aufschlüsseln)
2. Wie bewertet die Landesregierung das von Sachsen-Anhalt, govdigital und der Bundesdruckerei entwickelte System für digitale Zeugnisse?
3. Weshalb gehört Hessen nicht zu der ersten Gruppe "proaktiver" Länder, die die Anwendung für das digitale Zeugnis testen?
4. Plant die Hessische Landesregierung, der Testphase bis Ende 2022 beizutreten?
 - a) Wenn ja, wann wird die testweise Einführung des digitalen Zeugnisses erfolgen?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
5. Wie hat sich Hessen in die Entwicklung des digitalen Zeugnisses eingebracht?

Wiesbaden, den 24. Juni 2021

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Matthias Bürger'.

Dr. Matthias Bürger

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Moritz Promny'.

Moritz Promny

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Oliver Stirböck'.

Oliver Stirböck